

Volljurist (m/w/d)

Zentrale Universitätsverwaltung, Erlangen, TV-L E 13, Teilzeit, Befristete Anstellung: bis 31.03.2028,
Bewerbungsschluss: 17.02.2026

Ihr Arbeitsplatz

Das Referat L4 – Zulassung und Stipendien der Zentralen Universitätsverwaltung (ZUV) der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) gestaltet die Aufnahme nationaler und internationaler Studierender an der FAU, koordiniert Zulassungsverfahren in zulassungsbeschränkten Studiengängen und ermöglicht internationalen Interessierten den Zugang zu Deutschkursen, dem Studienkolleg und Studium.

Wir haben einiges zu bieten: Unsere Benefits

- Regelmäßiger Stufenanstieg und steigendes Gehalt nach Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) beziehungsweise Besoldung nach BayBesG sowie zusätzliche Jahressonderzahlung
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen pro Kalenderjahr bei fünf Arbeitstagen pro Woche, mit zusätzlichen freien Tagen am 24. und 31. Dezember
- Flexible Arbeitszeitregelungen und -modelle sowie die Möglichkeit, Mehrarbeit durch Freizeit auszugleichen
- Betriebliche Altersversorgung sowie vermögenswirksame Leistungen
- Familienfreundliche Umgebung mit Ferien- und Kinderbetreuungsangeboten

Ihre Aufgaben

- Eigenständige Bearbeitung komplexer Rechtsangelegenheiten im Rahmen der Durchführung der Zulassungsverfahren in zentral und dezentral zulassungsbeschränkten Studiengängen (NC) sowie der Zugangsverfahren für internationale Bewerber/innen zum Studium, zu studienvorbereitenden Deutschkursen und zum Studienkolleg für den Freistaat Bayern, einschließlich der rechtlichen Prüfung und Bewertung der Zugangsvoraussetzungen unter Berücksichtigung hochschul-, kapazitäts-, verwaltungs- und europarechtlicher Vorgaben
- Juristische Betreuung und Koordination fakultäts- und departmentübergreifender Zugangs- und Auswahlverfahren für zulassungs- oder zugangsbeschränkte Bachelor- und Masterstudiengänge, einschließlich der Auslegung und Anwendung von Satzungen, Ordnungen und hochschulrechtlichen Regelungen sowie der Beratung der beteiligten Organisationseinheiten
- Eigenständige Identifizierung, Analyse und rechtliche Bewertung prozessbezogener Risiken in Zulassungs- und Zugangsverfahren, insbesondere im Hinblick auf Rechtssicherheit, Gleichbehandlungsgrundsatz und gerichtliche Überprüfbarkeit, sowie Entwicklung und Implementierung von Strategien zur Optimierung, Standardisierung und Qualitätssicherung der Verfahren

- Mitwirkung an der Weiterentwicklung hochschulinterner Regelwerke, Verfahrensanweisungen und rechtlicher Grundlagen im Bereich Zulassung und Zugang, einschließlich der Erarbeitung rechtlicher Stellungnahmen und Entscheidungsvorlagen
- Beratung interner Stakeholder (z. B. Fakultäten, Departments, zentrale Verwaltung) zu komplexen rechtlichen Fragestellungen im Kontext von Zulassungs-, Zugangs- und Auswahlverfahren

Ihr Profil

- Abgeschlossenes juristisches Studium mit zwei Staatsexamina und einschlägiger Berufserfahrung
- Mehrjährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung, vorzugsweise im Hochschulbereich
- Kenntnisse in hochschulspezifischen Rechtsgebieten, insbesondere im Bayerischen Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG), Bayerischen Hochschulzugangsgesetz (BayHZG), der Verordnung über die Hochschulzulassung an staatlichen Hochschulen in Bayern sowie der Verordnung über die Qualifikation für ein Studium an bayerischen Hochschulen
- Erfahrung in der Erfassung und Analyse komplexer Sachverhalte sowie in der Anwendung juristischer Kenntnisse zur Entwicklung fundierter Lösungsstrategien
- IT- und Prozessaffinität, insbesondere im Hinblick auf die digitalisierte Prozess- und Workflow-Optimierung unter rechtlicher Perspektive
- Erfahrung in der juristischen Beratung und konstruktiven Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Fachabteilungen
- Exzellente Deutschkenntnisse (mind. C1-Niveau) sowie gute Englischkenntnisse (mind. B2-Niveau) gepaart mit einem sehr guten schriftlichen und mündlichen Ausdrucksvermögen
- Hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstständigkeit und systematischem Arbeiten
- Präzise, serviceorientierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich schnell in neue Thematiken einzuarbeiten
- Ausgeprägte kommunikative Kompetenzen und Konfliktfähigkeit

Stellenzusatz

Bei entsprechender Eignung ist eine Perspektive auf eine Weiterbeschäftigung gegeben.

Interessiert?

Die vollständige Stellenausschreibung sowie alle Infos zum Bewerbungsverfahren finden Sie hier:

